



AAD in New York: „Arme wie Michelle Obama ...“
Anfang August fand in New York der jährliche Sommerkongress der American Academy of Dermatology (AAD) statt, an dem auch Dr. Marion Moers-Carpi teilnahm.

Gibt es wegweisende Neuigkeiten, die Sie von dem Kongress mitgebracht haben?

Dr. Marion Moers-Carpi: „Nein, es gab nicht wirklich Neues und zukunftsweisendes im Hinblick auf dermatologische oder ästhetisch-dermatologische Behandlungen. Zentrale Themen in der Dermatologie waren die Bedeutung der therapiebegleitenden kosmetischen Behandlungen bei Rosacea und Akne, sowie die anhaltende Bedeutung der Aufklärung über die Prävention von Hautkrebs. Da sind wir mit **hautok** ja auch ganz weit vorne. Sehr interessant war für mich die Statistik über die zunehmende Bedeutung der Arm-Lifts in der plastischen Chirurgie. Hier gab es laut Statistik in den USA innerhalb der letzten 2 Jahren eine Zunahme um 4378 Prozent.“

Wie lässt sich dieser Trend erklären ?

Dr. Marion Moers-Carpi: „In den USA geht man davon aus, das Michelle Obama und ihr modischer Geschmack mit vielen ärmellosen Kleidern, das maßgeblich beeinflusst hat. In Umfragen sagen 31% der befragten Frauen, dass Sie gerne Arme wie Michelle Obama hätten, gefolgt von 29%, die gerne Arme wie Jennifer Aniston hätten. Am häufigsten sind es Frauen zwischen 40 und 54 Jahren, die dann unterschiedliche Maßnahmen zur Verschönerung der Arme vornehmen lassen.“

Kann man frühzeitig etwas gegen die nachlassende Elastizität der Haut an den Armen unternehmen?

Dr. Marion Moers-Carpi: „Als eine frühzeitig, nicht invasive Maßnahme zur Festigung der sogenannten Ciao-Ciao-Arme, bieten sich Methoden an, die die Produktion elastischer Fasern und von Kollagen stimulieren und somit der Haut wieder mehr Spannkraft und Elastizität verleihen. Bei **hautok** steht uns dazu sowohl die Behandlung mit Thermage als auch ganz neu mit DERMAPEN® zur Verfügung. Kleinere Fettpölsterchen lassen sich zudem durch eine gezielte Injektionslipolyse behandeln. Aber auch Filler-Behandlungen können durchaus angezeigt sein. Durch die Kombination dieser Verfahren lassen sich optisch sehr schöne Ergebnisse erreichen.“

Was kann man selbst vorbeugend tun ?

Dr. Marion Moers-Carpi: „Sport zur Stärkung der Oberarmmuskulatur – so wie von Michelle Obama praktiziert – ist eine sehr gute vorbeugende Methode. Wichtig ist aber auch, dass man bei Gewichtsreduktionsdiäten sehr auf die Hautpflege achtet. Das betrifft ja nicht nur die Arme. Generell macht es Sinn eine Diät von Anfang an durch dermatologisch kosmetische oder ästhetische Behandlungen zu begleiten, da hier die Hautelastizität allgemein sehr leidet. Wir beraten Sie gerne und stellen Ihnen ein maßgeschneidertes Programm bei **hautok** und **hautok cosmetics** zusammen.“

Wussten Sie schon?

Anti-Falten Behandlungen mit Botulinum Toxin A sind nach wie vor die Nr. 1 unter den nicht-invasiven dermatologisch-ästhetischen Behandlungen. Über 4 Millionen Behandlungen wurden allein in den USA durchgeführt. An 2. Stelle liegen Filler Behandlungen mit Hyaluronsäure mit rund 1,8 Millionen Behandlungen, gefolgt von Laser Haarentfernungen mit ca. 1,2 Millionen Behandlungen.

Immer wieder Jackie Kennedy

In der Modewelt wird Michelle Obama von vielen als neue Stilikone gefeiert. Die englische Fashion-Designerin Vivienne Westwood ist dagegen ganz anderer Meinung. Sie findet den Stil der amerikanischen First Lady einfach nur „schauderhaft“. Jackie Kennedy ist für Westwood nach wie vor vorbildlich: „Sie trug was zu ihr passte und sie einfach glamouröser machte.“

Liebe Patienten und Kunden,

Season's Specials — Sonnenschäden wie weggezaubert

Kennen Sie schon unsere neuesten Season's Specials? Vielleicht interessiert Sie ganz besonders unser aktuelles Angebot zur Beseitigung von Sonnenschäden? Zwei Laser in einem Gerät ermöglichen es, mit dem FRAXEL-Dual Laser die 3 Hauptkomponenten der Sonnenschäden (Hyperpigmentierung, Elastizitätsverlust und aktinische Keratosen) wirkungsvoll zu mindern bzw. zu behandeln. Gleichzeitig wird die Neubildung von Kollagen angeregt. Verbessern Sie Ihr Hautbild mit dieser ganz neuen Behandlung. Wir bieten Ihnen die Behandlung im Rahmen der Season's Specials zu einem Sonderpreis von 500€ statt 750€ pro Behandlung an. Bewährt haben sich je nach Ausprägung der Sonnenschäden 2-4 Behandlungen. Weitere Angebote finden Sie auf unserer aktuellen Season's Specials Karte. Angefangen von Fußpflege-Specials über Comfort-Sugaring zur Haarentfernung bis hin zum Lifting mit Thermage®.

Hautkrebsvorsorge— Auch Vorstufen ernst nehmen

In den USA zeigt sich ein Trend, dass Patienten Hautkrebsvorstufen wie Aktinische Keratosen und Hautkrebskrankungen, bei denen es sich nicht um ein Melanom handelt nicht ernst nehmen und unbehandelt lassen. Patienten können sich diesbezüglich bei **hautok** rundum gut betreut fühlen. Der **hautok**® Muttermalcheck sowie die regelmäßigen Erinnerungsschreiben an Patienten sorgen dafür, dass etwaige Hautveränderungen rechtzeitig erkannt werden. Mit der PDT steht neben der chirurgischen Entfernung eine besonders schonende Möglichkeit zur Therapie zur Verfügung. Auch die Sonnenschutzberatung gehört mit zum Standardprogramm von **hautok**.

Marion Moers-Carpi

Marion Moers - Carpi
Denn Ihre haut - SACHE ist unsere Hauptsache.



hautok Retreat in Österreich

Nach Kärnten zog es diesmal das Team von **hautok** und **hautok cosmetics**. 4 Tage lang wurden dort Informationen ausgetauscht, Mitarbeiter geschult und gemeinsam über weitere Verbesserungsmöglichkeiten der Servicequalität bei **hautok** nachgedacht, erste Ideen entwickelt und deren schnelle Umsetzung beschlossen.

Richtige Hautpflege ist die Grundlage für eine erfolgreiche Therapie bei Akne und Rosacea

Die Bedeutung der therapiebegleitenden Hautreinigung und Hautpflege stand im Mittelpunkt des Vortrags von Dr. Diane S. Berson von der Cornell Universität auf dem AAD-Kongress. Sowohl bei der dermatologisch, medizinischen Behandlung von Rosacea und Akne spielt die abgestimmte, ergänzende Hautpflege eine entscheidende Rolle für den Therapieerfolg. Das bestätigt erneut die Philosophie und Beratungspraxis von **hautok**: Von Anfang an, hat Dr. Moers-Carpi individuelle Empfehlungen zur Reinigung und Pflege der Haut unter der Therapie zusammengestellt. Hier zeigt sich auch erneut der Vorteil von **hautok** und **hautok cosmetics** unter einem Dach: Gesunde Haut und schöne Haut lassen sich nicht trennen. Daher gibt es bei vielen Therapien die zusätzlichen Empfehlungen für kosmetische Behandlungen und kosmetische Produkte bei **hautok cosmetics**.

Auf dieser Seite haben wir noch einmal die wichtigsten Grundlagen für die therapiebegleitende Pflege bei Akne und Rosacea zusammengestellt.

Feuchtigkeit, Feuchtigkeit, Feuchtigkeit

Viele Medikamente, die sowohl bei der Akne als auch bei Rosacea eingesetzt werden, haben eine austrocknende Wirkung auf die Haut. Wichtig ist es daher, die Haut gut mit Feuchtigkeit zu versorgen. Dabei gehört es in das Reich der Mythen und Märchen, dass Patienten mit Akne keine Feuchtigkeitspflege benutzen sollten.

Hier die wichtigsten Eckpunkte für die tägliche Feuchtigkeitspflege:

- Benutzen Sie leichte, ölfreie Feuchtigkeitspflegeprodukte, die nicht komedogen sind, d.h. die die Poren nicht verstopfen.
- Besonders geeignet sind Feuchtigkeitspflegeprodukte, die gleichzeitig Ceramide enthalten. Das sind die Lipide, die für eine Stabilisierung der Barrierefunktion der Haut sorgen.
- Vermeiden Sie Pflegeprodukte, die Mineralöle oder Petrolatum enthalten, diese sind zu reichhaltig für empfindliche Haut bei Rosacea oder Akne. Alternativ sollten Sie nach Produkten suchen, die Silikonöle enthalten. Sie erkennen Sie daran, dass auf der Inhaltsstoffliste beispielsweise die Substanz „Dimethicone“ aufgeführt ist.

Hautreinigung als Start in den Tag und die Nacht

- Der sorgfältigen Reinigung der Haut am Morgen und Abend fällt eine Schlüsselrolle zu.
- Benutzen Sie sanfte Reinigungsprodukte, die auf den Hauttyp (trockene Haut, Mischhaut, fettige Haut) und Hautzustand (zu Akne neigende Haut, sehr empfindliche Haut) abgestimmt sind. Besonders empfehlenswert sind Reinigungsprodukte, die extra Feuchtigkeitsspender (z.B. Hyaluronsäure) und anti-entzündliche oder Anti-Rötung Wirkstoffe enthalten (z.B. Licochalcone aus der Süßholzwurzel).
- Bei Akne sollte das Reinigungsprodukt auch eine Sebum-reduzierende Funktion haben.
- Vermeiden Sie – insbesondere bei Rosacea – die Verwendung von Peelingprodukten, vor allem solchen, die mechanische Schleifpartikel enthalten (z.B. Mandelkleie).
- Grundsätzlich sollten Sie auf alkohol- und seifenhaltige Reinigungsprodukte verzichten, diese greifen die Hautbarriere an.

Der geeignete Sonnenschutz

Sonnenschutz spielt eine ganz besondere Rolle bei der Behandlung von Akne und Rosacea. Zum einen sind UV-Strahlen ein bekannter Trigger, der den Hautzustand bei Rosacea deutlich verschlimmern kann, gleichzeitig bewirken Medikamente wie Antibiotika oder Retinoide (Aknetherapie) eine deutliche Erhöhung der Lichtempfindlichkeit der Haut.

Nicht zu Viele Produkte verwenden

Dabei sollten sowohl bei Akne als auch bei Rosacea nicht zu viele Pflegeprodukte – möglicherweise sogar in Ergänzung zur topischen Therapie – verwendet werden. Viele neue Sonnenschutzprodukte bieten ausreichend hohen Lichtschutz (mindestens LSF 30) und gleichzeitig eine gute Versorgung der Haut mit Feuchtigkeit. Achten Sie dann auch beim Sonnenschutz darauf, dass er ölfrei ist und für Akne-Haut und empfindliche Haut geeignet ist.

Das Wichtigste zuerst!

Immer wieder stellt sich die Frage, wie die Produkte richtig, d.h. in welcher Reihenfolge sie angewendet werden sollen? Dabei gilt die Grundregel: Das Wichtigste zuerst.

Grundsätzlich beginnt das Pflegeritual mit der gründlichen und schonenden Hautreinigung. Empfehlenswert ist bei allen entzündlichen Hautzuständen das Nutzen von Einmal-Handtüchern oder Kosmetiktüchern an Stelle des üblichen Handtuchs.

Wenn Sie ein topisches Medikament verordnet bekommen haben, also ein Medikament, das direkt auf die Haut und betroffene Hautpartien aufgetragen wird, wird dieses nach der Reinigung zuerst angewendet. Anschließend ca. 3 Minuten warten, bis das Medikament und dessen Wirkstoffe eingezogen sind (z.B. während des Zähneputzens). Anschließend tragen Sie die Feuchtigkeitspflege bzw. den Sonnenschutz auf.

Sprechen Sie Frau Dr. Moers-Carpi direkt an, wenn Sie mehr zur therapiebegleitenden Pflege und über unterstützende dermatologisch-kosmetische Behandlungen bei Rosacea und Akne wissen möchten.